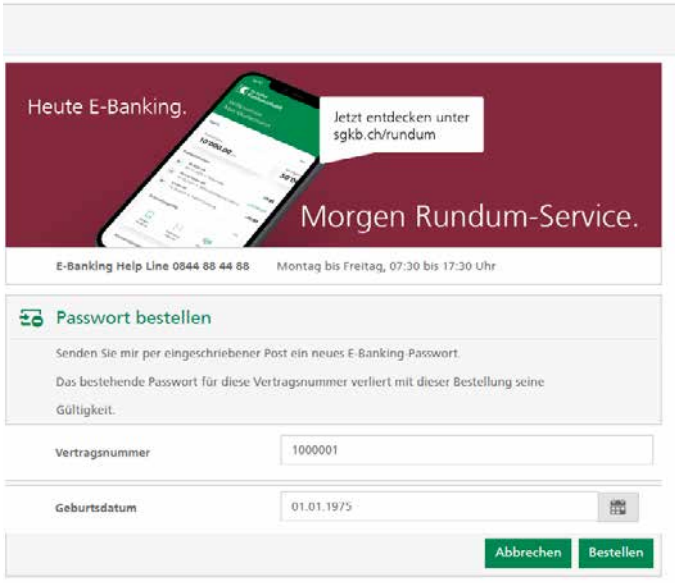
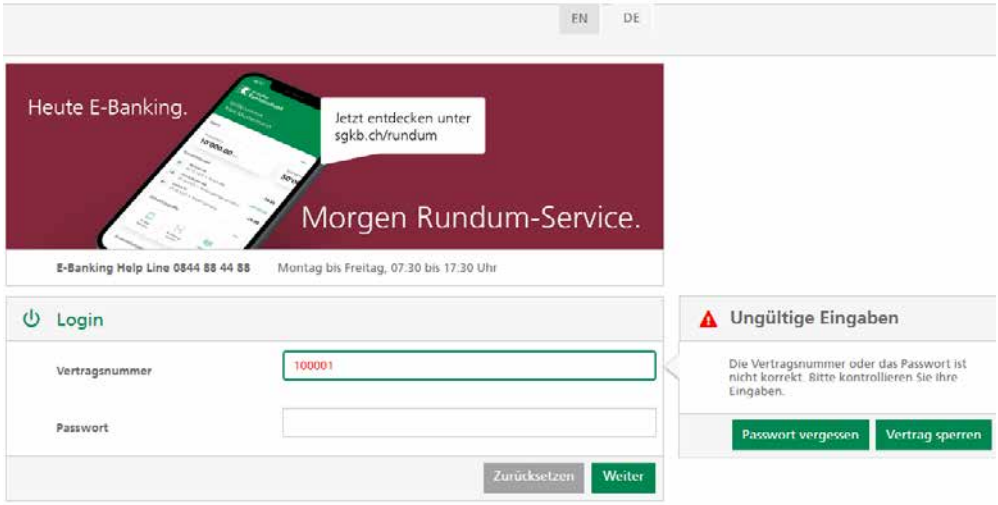
Merkblatt: Richtiges Handeln im Betrugsfall

Sollten Sie bemerkt haben, dass Sie persönliche Daten zu Ihrem E-Banking wie Passwörter oder Sicherheitscodes bekannt gegeben haben oder diese entwendet worden sind, empfehlen wir Ihnen folgende Schritte zu unternehmen:

1. Schritt

Sperren Sie Ihren E-Banking-Vertrag, indem Sie auf unserer Loginseite www.onba.ch Ihre Vertragsnummer eingeben und ein fehlerhaftes Passwort. Anschliessend erscheinen Ihnen unten links zwei neue Buttons, klicken Sie auf «Vertrag sperren». Geben Sie Ihr Geburtsdatum ein und klicken Sie auf «Sperren».





Meine erste Bank. St.Galler Kantonalbank

2. Schritt
Verändern Sie nach einer Betrugsattacke die betroffene Infrastruktur (Smartphone / PC / Laptop) nicht. Wir bitten Sie weder Installationen noch Deinstallationen durchzuführen und die Geräte für Abklärungszwecke bereit zu halten.

3. Schritt
Wenden Sie sich nach einer Betrugsattacke an die SGKB Help Line (Montag bis Freitag, von 07.30 bis 17.30 Uhr) oder ausserhalb der Geschäftszeiten an info@sgkb.ch und teilen Sie uns den Ablauf des Betrugs mit. Halten Sie Ihre E-Banking Vertragsnummer bereit. Leiten Sie der SGKB suspekte E-Mail-Anfragen an info@sgkb.ch weiter.

4. Schritt
Erstatten Sie eine Strafanzeige bei der örtlichen Polizeistelle. Orientieren Sie die SGKB über die eingereichte Strafanzeige (mit dem zuständigen Beamten und Polizeistelle).

5. Schritt
Da die Zugangsdaten Ihres bestehenden E-Banking-Vertrages entwendet worden sind, empfehlen wir Ihnen aus Sicherheitsgründen den betroffenen Vertrag löschen zu lassen und einen neuen zu eröffnen. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich die SGKB Help Line.